



PRESSEMITTEILUNG

SHW AG: veröffentlicht Geschäftsbericht 2020 sowie Prognose 2021

- Konzernumsatz in Höhe von 392,9 Mio. Euro (-9,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr)
- EBITDA-Marge mit 6,4 Prozent im Zielkorridor (6 bis 8 Prozent)

Aalen, 1. April 2021. Die SHW AG, einer der führenden Automobilzulieferer von CO₂-relevanten Pumpen und Motorkomponenten sowie Verbundbrems scheiben, veröffentlicht heute ihren Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2020.

„Nichts hat uns im Jahr 2020 so sehr in Atem gehalten wie das Corona-Virus“, sagt Wolfgang Plasser, Vorstandsvorsitzender der SHW AG. „Die Auswirkungen waren bereits zu Beginn des Jahres am Standort in China spürbar. Basierend auf diesen ersten Erfahrungen konnten wir sehr schnell und proaktiv Maßnahmen für die gesamte SHW-Gruppe setzen. Ein starkes viertes Quartal ermöglichte uns ein passables Ergebnis zu erzielen, das aus operativer Sicht, unter Berücksichtigung von Einmalaufwendungen, zu einer schwarzen Null geführt hat.“

Umsatz und EBITDA-Marge im Rahmen der Guidance

Der Konzernumsatz lag im Geschäftsjahr 2020 mit 392,3 Mio. Euro und -9,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr leicht über der im Oktober bekanntgegebenen Umsatzguidance von 370 bis 390 Mio. Euro.

Das Konzernergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte (EBITDA) belief sich auf 25,3 Mio. Euro (Vorjahr 41,5 Mio. Euro). Die EBITDA-Marge lag mit 6,4 Prozent unter dem Vorjahreswert von 9,6% Prozent.

Ausblick 2021: Marge in einer Bandbreite von 8 bis 11 Prozent erwartet

Der Vorstand der SHW AG hat auf Basis der aktuell absehbaren Rahmenbedingungen beschlossen, die Prognose für das Geschäftsjahr 2021 mit einem Konzernumsatz in einer Bandbreite von 420 Mio. Euro bis 460 Mio. Euro sowie einer EBITDA-Marge zwischen 8 und 11 Prozent festzulegen. Die Prognose beruht auf der Annahme, dass es zu keinen weiteren signifikanten Beeinträchtigungen aufgrund der Corona-Pandemie kommt, die die Geschäftsentwicklung der Gesellschaft beeinflussen können.



Finanzkennzahlen für das Geschäftsjahr 2020

in TEUR	2020	2019	Veränderung
Umsatz	392.931	432.421	-9,1%
EBITDA	25.337	41.542	-39,0%
in % vom Umsatz	6,4%	9,6%	-
EBIT	- 4.729	14.617	-132,4%
in % vom Umsatz	- 1,2%	3,4%	-
Konzernjahresergebnis	- 5.059	9.891	-151,1%
Ergebnis je Aktie ¹⁾	- 0,79	1,54	-151,1%
Eigenkapital	124.652	131.692	-5,3%
Eigenkapitalquote	39,4%	41,0%	-
Operativer Free Cashflow	9.556	- 197	-
in % vom Umsatz	2,4%	0,0%	-
Total Free Cashflow	8.934	- 597	1.596,5%
in % vom Umsatz	2,3%	- 0,1%	-
Netto-Liquidität / Netto-Finanzverbindlichkeiten ⁴⁾	- 36.101	- 42.612	15,3%
Investitionen ²⁾	32.763	52.551	-37,7%
in % vom Umsatz	8,3%	12,2%	-
Net Working Capital	36.497	48.702	-25,1%
in % vom Umsatz	9,3%	11,3%	-
ROCE	- 2,3%	6,6%	-
Mitarbeiter im Durchschnitt (Anzahl) ³⁾	1.619	1.594	1,6%

1) Anzahl durchschnittlicher Aktien: 6.436.209 Aktien

2) Zugänge zu Sachanlagen und immateriellen Vermögenswerten

3) Ohne Auszubildende und Zeitarbeitskräfte

4) Inklusive Veräußerungsgruppe LHT

Über SHW

Das Unternehmen wurde 1365 gegründet und zählt damit zu den ältesten Industriebetrieben in Deutschland. Heute ist die SHW AG ein führender Automobilzulieferer mit Produkten, die wesentlich zur Reduktion des Kraftstoffverbrauchs und damit der CO₂-Emissionen beitragen. Im Geschäftsbereich Pumpen und Motorkomponenten entwickelt und produziert der SHW-Konzern Pumpen für Personenkraftwagen (inklusive elektronischer Leiterplatten) und Truck & Off-Highway Anwendungen (Lkw, Agrar- und Baumaschinen sowie Stationärmotoren und Windkraftanlagen) sowie Motorkomponenten. Im Geschäftsbereich Bremsen werden einteilige, belüftete Bremsen aus Gusseisen sowie Leichtbaubremsen aus einer Kombination von Eisenreibring und Aluminiumtopf entwickelt und produziert. Zu den Kunden des SHW-Konzerns gehören namhafte Automobilhersteller, Nutzfahrzeug- sowie Landmaschinen- und Baumaschinenhersteller und andere Zulieferer der Fahrzeugindustrie. Der SHW-Konzern produziert derzeit an fünf Produktionsstandorten in Deutschland (Bad Schussenried, Aalen-Wasseralfingen, Hermsdorf, Tuttlingen-Ludwigstal und Neuhausen ob Eck), in Brasilien (São Paulo), China (Kunshan), Kanada (Toronto) und Rumänien (Timișoara). Mit über 1.600 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2020 einen Konzernumsatz über 392 Millionen Euro. Weitere Informationen erhalten Sie unter: www.shw.de



Kontakt

Ramona Zettl
SHW AG
Telefon: +49 (0) 7361 502 420
E-Mail: ramona.zettl@shw.de

Zukunftsgerichtete Aussagen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtigen Annahmen und Prognosen der Unternehmensleitung der SHW AG beruhen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Einschätzungen abweichen. Die Gesellschaft übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen.

Hinweis

Diese Mitteilung dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder ein Angebot zum Kauf, Verkauf, Tausch oder zur Übertragung von Wertpapieren noch die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren dar. Die hierin genannten Wertpapiere wurden und werden nicht nach dem U.S. Securities Act von 1933 in der derzeit gültigen Fassung (der "Securities Act") registriert und dürfen in den Vereinigten Staaten von Amerika mangels Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des Securities Act verkauft oder zum Kauf angeboten werden. Die SHW AG plant nicht die hierin beschriebenen Wertpapiere nach dem Securities Act oder gegenüber einer Wertpapieraufsichtsbehörde eines Staates oder einer anderen Jurisdiktion in den Vereinigten Staaten von Amerika in Verbindung mit dieser Mitteilung zu registrieren.